

Die Radtourenabteilung dankt 326 Teilnehmern !!!

22. April 2012



Siegerehrung 2012

Nicht wie gewohnt verlief die 33. Auflage der Unnaer Radtourenfahrt. Petrus machte in diesem Jahr den RSVer einen dicken Strich durch die Rechnung. War es in den früheren Jahren oft morgens noch sehr kalt, so war es am Sonntag kalt und auch noch nass. So zog es eine Menge Radtourenfahrer doch vor in ihren warmen Stuben zu bleiben. Aber immerhin gingen trotz aller Widrigkeiten noch 326 Teilnehmer an den Start. Obwohl es neben dem Wind immer wieder Regen- und Hagelschauer gab, zog es einen großen Teil der Starter auf die 152 km lange Strecke, die ja bekanntlich bis zur Möhnetalsperre führte. Auf der gesamten Strecke wurden die Aktiven an den 4 Kontrollstellen mit warmen Getränken, Obst und Kuchen versorgt, was dem Veranstalter viel Lob einbrachte.

Auch die Gruppe aus Waalwijk, die ja am Samstag schon die 240 km von Waalwijk nach Unna mit ihren Rädern zurückgelegt und reichlich Regen mitbekommen hatten, ging mit 6 Fahrern an den Start. Ein Fahrer war auf dem Weg nach Unna gestürzt, ein weiterer hatte sich eine schwere Erkältung zugezogen, sodass beide am Sonntag nicht starten konnten. Am Montag ging es dann wieder zurück nach Waalwijk. Nicht ganz 600 km in drei Tagen, ein stolzes Programm.

Wie in jedem Jahr führte der 1. Vorsitzende des RSV, Hans Kuhn, die Ehrung der Mannschaften durch. Zuvor begrüßte er aber den stellvertretenden Bürgermeister Werner Porzybot, der nach einem Grußwort mit dem Radtourenwart Peter Tiefenbach die Pokale überreichen konnte. Den Pokal der Damenmannschaft errang der RSC Werne. Die Pokale der stärksten Mannschaften gingen an das Rad-Team Hamm (16 Starter), RSC Werne (11) und „Ruhr-Tourer“ Dortmund-Asseln (9).

Trotz der niedrigen Teilnehmerzahl, bedingt durch das schlechte Wetter, waren die RSVer zufrieden. Zwar mit viel Aufwand aber ohne Unfall oder sonstigen Schwierigkeiten konnten sie auch diese Veranstaltung durchführen.